

Zeitschrift: Scholion : Bulletin
Herausgeber: Stiftung Bibliothek Werner Oechslin
Band: 5 (2008)

Rubrik: Verein der Freunde der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VEREIN DER FREUNDE DER STIFTUNG
BIBLIOTHEK WERNER OECHSLIN

Am 1. Juni 2006 – kurz vor der offiziellen Eröffnung der Bibliothek – fand die Jahresversammlung der Freunde der Bibliothek statt. An diesem Anlass nahmen 16 Vereinsmitglieder teil. Wichtigstes Traktandum war die durch verschiedene Rücktritte bedingte Konstituierung des Vorstandes, der sich neu wie folgt zusammensetzt:

Josef Fraefel, Einsiedeln,
Präsident,
Max Roesle, Zürich,
Vizepräsident (bisher),
Volker Hartmann, Wädenswil,
Aktuar,
Karin Peterhans, Einsiedeln,
Quästorin
Werner Oechslin, Einsiedeln,
einfaches Vorstandsmitglied.

Von einer Erhöhung des Mitgliederbeitrags wurde abgesehen. Er beträgt weiterhin Fr. 100.– im Jahr.

Die an der Versammlung vorgestellten, für Vereinsmitglieder unentgeltlichen Angebote und Aktivitäten (Buchpräsentation, kulturelle Veranstaltungen), die dem Verein neuen Elan verleihen sollten, wurden realisiert.

“Vitruv, Vater der Architekturtheorie – Editionen seines Werks vom 16.–19. Jh.” war das Thema, über das Volker Hartmann am 19. Oktober 2006 referierte. Dieser ersten ‘Buchführung’ hätte man eine grössere Hörschaft gewünscht, waren doch die Ausführungen des Referenten auch für nicht fach-

kundiges Publikum von grossem Interesse.

Die erste kulturelle Veranstaltung fand am 21. Januar 2007 statt. Es musizierte das Einsiedler Quintetto Capricorno. Da das Konzert öffentlich war, konnten die Einsiedler Blechbläser vor vollem Haus spielen.

Ein zweites Konzert, qualitativ ebenfalls hochstehend, wurde am 2. Mai 2007 von The Guitar Company (Niederlande) bestritten.

Der öffentliche Vortrag von Manfred Speidel (RWTH Aachen) im Rahmen des achten Sommerkurses der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin (“Heilige Landschaft/Heilige Berge”) stand den Mitgliedern am Abend des 8. Juli 2007 offen.

Nicht realisieren liess sich dagegen eine Teilnahme der Vereinsmitglieder an der Exkursion des Sommerkurses, was sich auch künftig nicht ändern lässt. Es wird daher die Möglichkeit erwogen, eigens für Mitglieder eine jährliche Exkursion in der näheren Umgebung durchzuführen.

Nach wie vor erhalten die Vereinsmitglieder das *SCHOLION* unentgeltlich. Ein Bezug dieser Publikation ist auch für Nichtmitglieder über den gta Verlag, ETH Zürich möglich. Die Kosten belaufen sich auf Fr. 30.–, zuzüglich Portokosten.

Weiterhin wird den Vereinsmitgliedern eine kostenlose Führung durch die Bibliothek offeriert. Sie erfolgt nach Voranmeldung ausschliesslich durch den Präsidenten des Vereins.

Die Bibliothek steht auch Nichtmitgliedern jeden Mittwoch zwischen 14 und 16 Uhr gegen einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.– zur Besichtigung offen. Der Besuch der Rotunde ist dagegen nicht möglich, da eine im Hinblick auf den wertvollen Bücherbestand unabdingbare Überwachung mangels Personal nicht durchführbar ist.

Es wird erwogen, den für die individuelle Besichtigung abgegebenen Führer durch einen anspruchsvolleren und gebildeten Kurzführer zu ersetzen. Der Verein der Freunde

könnte für die Druckkosten aufkommen, sofern die Jahresversammlung diese einmalige Auslage genehmigt.

Am Freitag, 9. November 2007, hat in der Bibliothek der Stiftung die diesjährige Jahresversammlung stattgefunden. Aus diesem Anlass hat Werner Oechslin zum Thema “‘Istoria provata’ – bewiesene Geschichte” gesprochen und die Publikationen der Mauriner Benediktiner (Mabillon, Montfaucon) vorgestellt.

Josef Fraefel, Präsident

VEREIN DER FREUNDE DER STIFTUNG
BIBLIOTHEK WERNER OECHSLIN

MITGLIEDER/ABONNENTEN:

A

Renato Acampora
Christoph und Katrin Ackeret
Akademische Buchhandlung Werner GmbH
Claudio d'Amato Guerrieri
Antiquariat Peter Petrej
Antiquariat Trauzettel
Karl Aschwanden

B

Oskar Bättschmann
Marcel Baumgartner
Antonio Becchi
Berlin-Brandenburgische Akademie der
Wissenschaften
Jean Besson

Biblioteca Centrale, Università Iuav Venedig
Bibliothek für Kunstgeschichte der
Universität Giessen
Bibliothek und Kunstblättersammlung des
Öster. Museum für angewandte Kunst
Susanne Bieri
Ernst-Louis Bingisser
Meinrad und Emma Bingisser-Kälin
Thomas Bingisser
Markus Birchler
Donat und Ursula Blum
Hasso Böhme
Hannes Böhringer
Luc Boissonnas

Michael Bollé
 Carlpeter Braegger
 Markus Breitschmid
 Franz Breu
 Antonio Brucculeri
 Anton Brunner
 Thomas Brunner-Kälin
 Christoph Bühlmann
 Matteo Burioni

C

Nicoletta Ossanna Cavadini
 Bernard Clément

D

Roger Diener
 Max Dudler

E

Meinrad K. Eberle
 Manfred Eckstein
 Ecole d'architecture de Versailles
 Christoph Eggenberger
 Klaus Christoph Ewald

F

Ursula V. Fischer Pace
 Gerd Folkers
 Christoph Fraefel
 Josef Fraefel
 Ruth Fraefel
 Ursula Franklin Kopitzsch
 Rainald Franz
 Paolo Fusi

G

Gianni Garzoli
 Georg Germann-Christen
 Andrea Gleiniger
 Michael Gnehm
 Alois Gmür
 Burkhard Grashorn
 Hans Gremlı
 Josef Grünenfelder
 Jacques Gubler
 Cristina Gutbrod

H

Ursula Haberlin
 Thomas Hänsli
 Thomas Hannibal
 Volker Hartmann
 Thomas Hasler
 Reiner Hauss herr
 Christian Hecht
 Winfried Heni

Karl Hensler
 Peter Hersche
 Joachim Huber
 Lily Huber
 Thomas Hupfer

I/J

Institut für Kunstgeschichte der Ludwig-
 Maximilians-Universität München
 Institut für Kunstgeschichte/Bauforschung
 und Denkmalpflege TU Wien

Roland Jaeger
 Bruno Jakob
 Daniel Th. Jauslin
 Ulrike Jauslin
 Barbara Jenni

K

Annemarie Kälin
 Franz Kaelin
 Hanspeter Kälin
 Hiltrud und Albert Kälin
 Rita und Victor Kälin
 Marianne Kaempfer
 Christine Kamm
 Kantonsbibliothek Schwyz
 Paul Keehnen
 Timo Keinänen
 Thomas Keller
 Franz Kenel
 Charles Kleiber
 Alfred und Madeleine Kölliker
 Wolf Koenigs
 Eckart Kühne

L

Odo Lang OSB
 Roswitha Lasser
 Vera Lavvas
 Adrienne Lezzi-Hafter
 Ernst von Loesch
 Benedikt Loderer
 Piet Lombaerde
 Hans-Walter Lüthi
 Susanne Luttmann

M

Silvia Magnabosco
 Barbara Mahlmann-Bauer
 Walter Mair-Ryu
 Sylvain Malfroy
 Josep Lluís Mateo Martínez
 Bruno Maurer
 Brigitte Meles

Jörg Martin Merz
Patrick Mestelan
Anette Michels
Daniela Mondini
Stanislaus von Moos
Andres Moser
Astrid Münzer

N

Verena Näf
Tobias G. Natter
Herbert Neher
Wolfram Neubauer
Fritz Neumeyer
Bernd Nicolai
Felix Nöthiger
Rainer Norton

O

Herbert Oberholzer
Meinrad Odermatt
Barbara und Jacques von Orelli-Messerli

P

Alexander Perrig
Hans Konrad Peyer
Philosophisches Seminar der
Christian-Albrechts-Universität Kiel
Friedrich Polleross

R

Barbara Raible
Bruno Reichlin
Beatrice Reymond
Catherine Reymond
Jakob Rizzi
Peter Röllin
Hans Christian Rott
Flora Ruchat-Roncati
Simone Rümmele
Elfi Rüschi
Veronika Ruether-Weiss
Theodor Ruff

S

Maria Luisa Scalvini
Werner Schärer
Hans A. Schmid
Gerhard Schmitt-Bettschart
Dolf Schnebli
Benedikt Schönbächler
Trudi Schönbächler
Susanne Schrödter
Gerhard M. Schuwey
Harro von Senger

Staatliche Museen zu Berlin, Kunstbibliothek
Laurent Stalder
Peter Steiger
Maria Strässle-Staub
Jürg Stuber
Bernhard Stüdeli
Marie-Laure Sturm

T

Ruggero Tropeano

V

Gerhard Vana
Peter Villinger
Verena Villiger
Nathalie de Vries

W

Helen Wallimann
Wilfried Wang
The Warburg Institute Library,
University of London
Beat und Monika Weber
Johannes Weckerle
Tristan Weddigen
Dieter Weidmann
Frank R. Werner
A. Wessel Reinink
Peter H. Wilkens

Y

Timur Yüksel

Z

Nico Zachmann
Ivo Zemp
Zentralbibliothek Zürich
Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern
Gerard A. C. van Zeijl
Hans-Joachim Zimmermann
Olga Zoller

STIFTUNGSRAT

Prof. Dr. Ulrich Suter, a. Vizepräsident für Forschung ETH Zürich (Präsident)
Prof. Dr. Werner Oechslin, Einsiedeln (Vizepräsident)
Dr. Robert Perich, ETH Zürich (Quästor)

Prof. Mario Botta, Lugano
Dr. Anja Buschow Oechslin, Einsiedeln
Prof. Dr. Meinrad Eberle, ETH Zürich
Dr. Josef Fraefel, Einsiedeln
Prof. Dr. Thomas Gaetgens, Director of the Getty Research Institute, Los Angeles
Thomas Hürlimann, Berlin
Prof. Hans Kollhoff, Berlin/ETH Zürich
Prof. Paul Meyer, ETH Zürich
Prof. Dr. Konrad Osterwalder, a. Rektor ETH Zürich
Prof. Dr. Winfried Nerdinger, Technische Universität München
Prof. Dr. Iwan Rickenbacher, Schwyz

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Prof. Dr. Werner Oechslin, Einsiedeln (Präsident)
Prof. Dr. Stanford Anderson, MIT, Cambridge, USA
Prof. Dr. Richard Bösel, Istituto Storico Austriaco, Rom
Prof. Dr. Joseph Connors, Villa I Tatti (Harvard University), Florenz
Dr. Caroline Elam, CASVA, Washington
Prof. Dr. Marcello Fagiolo, Centro Studi sulla Cultura e l'Immagine di Roma
Prof. Dr. Klaus Herding, Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Frankfurt am Main
Prof. Dr. Peter Kurmann, Universität Freiburg (CH)
Prof. Jorge Francisco Liernur, Universidad Torcuato di Tella, Argentinien
Prof. Dr. Hellmut Lorenz, Universität Wien
Prof. Dr. Robin Middleton, Columbia University, New York
Prof. Dr. Norbert Miller, Technische Universität Berlin
Prof. Dr. Henry A. Millon, Washington D. C.
Prof. Monique Mosser, L'École d'Architecture de Versailles
Prof. Dr. Carlo Olmo, Politecnico di Torino
Prof. Dr. Rudolf Preimesberger, Freie Universität Berlin
Prof. Dr. Daniel Rabreau, Université de Paris I Panthéon-Sorbonne
Prof. Dr. Wilhelm Schmidt-Biggemann, Freie Universität Berlin
Prof. Dr. Christof Thoenes, Rom
Prof. Dr. Dalibor Vesely, Cambridge University, Grossbritannien
Prof. Dr. Tomáš Vlček, Nationalgalerie, Prag
Prof. Dr. Martin Warnke, Universität Hamburg